

Die mit Tränen säen, ernten einst mit Freuden!

K. Shaw
tr. by J. C. Grimmell

«Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten. Sie gehen hin und weinen und tragen edlen Samen und kommen mit Freuden und bringen ihre Garben» (Ps.126,5-6)

G. A. Minor



1. «Die mit Tränen säen, ernten einst mit Freuden!» Herrlich wird der Jubel einstens droben sein!
2. Säet denn am Morgen edlen Liebesamen, haltet auch am Mittag eure Hand nicht ein;
3. Säend in die Herzen, fruchtlos oft es scheidet, steinig ist der Acker, Dornen jetzt der Lohn;
4. Säend für den Heiland, wo Er uns hinsendet: Samen und Vermögen will Er uns verleihn.



Gu - ten Sa - men streu - en, die der Herr ge - sen - det, und sie wer - den freu - dig Gar - ben brin - gen ein.
sä - et, bis am A - bend dunk - le Schat - ten zie - hen; herr - lich wird die Ernt für euch am En - de sein.
doch es fällt auch man - ches auf frucht - ba - ren Bo - den, brin - get hun - dert - fäl - tig hier die Fruch - te schon.
Er ver - heißt den Se - gen, und wir wir - ken freu - dig, brin - gen Ihm zu Eh - ren uns - re Gar - ben ein.

Refrain



Gar - ben brin - gen ein, Gar - ben brin - gen ein; die mit Trä - nen sä - en, brin - gen Gar - ben ein,



brin - gen Gar - ben ein, brin - gen Gar - ben ein, ern - ten einst mit Freu - den, brin - gen Gar - ben ein!

Original title: Bringing in the Sheaves

Sowing in the morning, sowing seeds of kindness,
sowing in the noontide and the dewy eve ...

Sources:

- «Evangeliums-Klänge», 1994 (438)
- «Evangeliums-Lieder» (Gospel Hymns), 1897 (241)
- «Geistlicher Liederschatz», 1989 (937)
- «Gesangbuch», 1952 (382)
- «Siegesklänge» (421)
- «Zions Lieder», 1907 (769)

Sä' am frühen Morgen

K. Shaw
tr. by H. Mattill

«Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten. Sie gehen hin und weinen und tragen edlen Samen und kommen mit Freuden und bringen ihre Garben» (Ps.126,5-6)

G. A. Minor



1. Sä' am frü-hen Mor-gen, sä' am hei-ßen Mit-tag, sä-e gu-ten Sa-men auch im A-bend-schein;
2. Sä-e für den Mei-ster, wo-hin Er dich sen-det, sä-e ed-len Sa-men, ist das Feld auch klein;
3. Sä-e gu-ten Sa-men, wie der Herr ge-bie-tet, wenn auch man-che Her-zen sind wie Weg und Stein.
4. Geh denn aus mit Wei-nen, streu-e ed-len Sa-men, Gott ver-hei-ßet Se-gen, Er gibt das Ge-deihn!



war-te auf die Ern-te, die der Herr wird ge-ben, dann wirst du mit Freu-den brin-gen Gar-ben ein.
laß die Hand nie mü-ßig, bis der Tag vol-len-det, dann wirst du mit Freu-den brin-gen Gar-ben ein.
Auch wo Dor-nen wach-sen, sä-e un-er-mü-det, du wirst einst mit Freu-den brin-gen Gar-ben ein.
Die mit Trä-nen sä-en, kom-men einst mit Freu-den von dem Ern-te-fel-de, brin-gen Gar-ben ein.

Refrain



Brin-gen Gar-ben ein, Gott gab das Ge-deihn, kom-men einst mit Freu-den, brin-gen Gar-ben ein.



War die Ern-te gut, gibt es fro-hen Mut, kom-men einst mit Freu-den, brin-gen Gar-ben ein.

Original title: Bringing in the Sheaves

Sowing in the morning, sowing seeds of kindness,
sowing in the noontide and the dewy eve ...

Sources:

«Liederperlen», 1899 (157)
«Silberklänge», 1899 (157)